Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Caroline Lücke +49 202 563 5416 +49 202 563 4725 caroline.luecke@stadt.wuppertal.de
	Datum:	02.03.2021
	Drucks.-Nr.:	**VO/0328/21** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
11.03.2021	**BV Uellendahl-Katernberg**	**Entscheidung**

Einrichtung einer Bewohnerparkzone in der Hainstraße

Grund der Vorlage

Bürgerantrag

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg beschließt die Einrichtung einer Bewohnerparkzone in der Hainstraße im Bereich des Krankenhauses Bethesda.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Reichl

Begründung

In einem Antrag haben insgesamt 28 Bürger aus den Mehrfamilienhäusern Hainstraße 12 bis 16 die Einrichtung einer Bewohnerparkzone in der Hainstraße im Bereich des Krankenhauses Bethesda gefordert.

Es wurden im September 2019 an 14 Tagen insgesamt 20 Zählungen durchgeführt. Der Bereich der Hainstraße zwischen Hausnummer 12 und der Bremer Straße wurde in verschiedene Abschnitte gegliedert und der Fremdparkeranteil ermittelt. Es wurde

festgestellt, dass der Fremdparkeranteil mehr als 50 % beträgt.

Es liegen demnach grundsätzlich die Voraussetzungen zur Einrichtung einer Bewohnerparkzone vor.

Bewohnerparken stellt lediglich eine Parkerleichterung dar und löst keinen Anspruch auf einen Stellplatz aus. Der Gesetzgeber verbietet die Reservierung von persönlichen Stellplätzen mit Ausnahme von persönlichen Behindertenparkplätzen. Somit werden Bewohnerparkausweise grundsätzlich im Verhältnis von 3 Ausweisen zu 1 Stellplatz ausgegeben.

Im Hinblick auf den durch die Anwohner geltend gemachten Bedarf empfiehlt die Verwaltung daher die Einrichtung von Bewohnerparkplätzen auf der östlichen Seite im Bereich der Hainstraße 14 und 16 gemäß beigefügtem Verkehrszeichenplan.

Aufgrund der erst kürzlich fertiggestellten Baumaßnahme in der Hainstraße und einer aufwendigen manuellen Auswertung der Fahrzeugdaten, hat sich die Vorlage seitens der Verwaltung verzögert.

Kosten und Finanzierung

Ca. 1000 Euro stehen im Kontierungsobjekt 4.415401.501.001 „Verkehrslenkende Straßenausstattung“ und Sachkonto 522 100 „Unterhaltung des Infrastrukturvermögens“ zur Verfügung.

Zeitplan

Die Maßnahme kann nach Beschlussfassung umgesetzt werden.

Anlagen

Anlage 1 Verkehrszeichenplan